

Projektbeschreibung | Kenia

Modernisierung der Ausbildung in Informatik

Die Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche lassen in Kenia derzeit noch zu wünschen übrig. An einem Berufsbildungszentrum in Embu arbeitet Harry Boldt gemeinsam mit Lehrerinnen und Lehrern daran, neue mediale Angebote in den Unterricht zu integrieren. Dadurch verbessern die Lehrpersonen ihre Computerkenntnisse und mediendidaktischen Fähigkeiten.

Tätigkeit:

Weiterbildung der Lehrpersonen in Informations- und Kommunikationstechnologien, Entwicklung von Lehrmaterialien

Partnerorganisation:

Salesians of Don Bosco, Technical Secondary School

Zielgruppe:

24 Lehrpersonen und 352 Studierende

Einsatzdauer:

1. April 2017 bis 31. März 2020

Region/Land:

Embu, Kenia

Kenianische Bildungsvisionen vs. Realität

In Kenia bilden Kinder und Jugendliche fast die Hälfte der Bevölkerung. Eine Chance, denn in den Händen der Jugend liegt die Zukunft des Landes. Jedoch sind die öffentlichen Schulen überfüllt, Lehrpersonen zu wenig ausgebildet, und die Infrastruktur – besonders in der Informatik – ist mangelhaft. Demgegenüber entwickelt sich die Computerszene in Kenia rasant. Einige Experten bezeichnen Kenia als das afrikanische Epizentrum für Innovationen und einzigartige mobile Lösungen. Die kenianische Regierung hat den Trend erkannt und setzt in ihrem Programm «Vision 2030» offiziell auf Fortschritt durch Digitalisierung. In der derzeitigen Bildungsrealität wird diese Vision jedoch kaum umgesetzt.

Aufwertung des IT-Unterrichts als Antwort

In Embu fördert die Bildungseinrichtung «Don Bosco Technical Secondary School» praxisnah die Schulung in Informatik. Zugute kommen die Anstrengungen letztlich den zukünftigen Schulabgänger/innen. Es absolvieren 352 benachteiligte Jugendliche im Alter von 14 bis 22 Jahren entweder die weiterführende Sekundarstufe oder eine technische Berufsausbildung.

Partnerorganisation

Die Ausbildungszentren der «Salesians of Don Bosco» bieten eine Chance für Schulabgänger/innen, sich beruflich weiterzuentwickeln und Zukunftsperspektiven zu schaffen. Die «Don Bosco Technical Secondary School» in Embu besteht seit 1985 und ist eines von deren fünf Berufsbildungszentren in Kenia.



Montage von Steckern auf Netzwerkabel



Fachperson:

Dr. Harry Boldt
Medienpädagoge und Ingenieur für
biomedizinische Technik

Postkonto 60-394-4

IBAN CH53 0900 0000 6000 0394 4

Vermerk: Harry Boldt

Ziele

Die Schüler/innen verfügen am Ende ihrer Ausbildung über ein hohes Mass an Medienkompetenz, um auf dem Arbeitsmarkt erfolgreich bestehen zu können.

- Weitergabe verbesserter Computerkenntnisse und erweiterter mediendidaktischer Fähigkeiten in Theo und Praxis durch die bestehenden Lehrpersonen an die Schüler/innen
- Stärkung des Weiterbildungsprogrammes für Lehrpersonen und Weiterentwicklung der praxis- und bedürfnisorientierten Dienstleistungen der Schule
- Zertifikatsabschluss in Informatik sämtlicher Schüler/innen

Massnahmen

Um diese Ziele zu erreichen, verbessert der Medienpädagoge Harry Boldt einerseits die technischen Voraussetzungen, andererseits entwickelt er gemeinsam mit den Lehrpersonen Unterrichtskonzepte im Fach Informatik weiter, setzt dieses ein und evaluiert sie.

- Er richtet den Computerraum bezüglich Hardware und Software auf den neusten Stand ein.
- Harry Boldt schult die Lehrpersonen in der Benutzung von neuer Software.
- Er erarbeitet gemeinsam mit den Lehrpersonen Lernmaterialien sowie mediale Angebote, die in den Lehrplan eingebunden werden.
- Er erstellt mit den Lehrpersonen eine Vorlage für die Examensarbeiten, um Klarheit in der Formulierung von Aufgabenstellungen zu schaffen.

Rolle von COMUNDO

COMUNDO stellt die Rekrutierung von geeigneten Fachpersonen für die jeweiligen Projekte, die Ausbildung sowie die optimale Einsatzvorbereitung sicher. Während seines Einsatzes wird Harry Boldt von der lokalen Koordinationsperson sowie unsere Programmverantwortliche begleitet. COMUNDO konzentriert sich auf den direkten Erfahrungs- und Wissensaustausch zwischen den Fachpersonen, den lokalen Partnerorganisationen und den beteiligten Bevölkerungsgruppen im Einsatzland.

Budget

COMUNDO trägt alle Kosten für das Personalprojekt von Harry Boldt.

Lebens- und Sozialkosten	CHF	100'874.00
Rekrutierung und Ausbildung	CHF	14'575.00
Projektbegleitung	CHF	45'250.00
Sensibilisierung	CHF	16'350.00
Zentrale Dienste	CHF	28'660.30
Vollkosten des gesamten Einsatzes	CHF	205'709.30
Vollkosten des Einsatzes für 2019	CHF	79'319.55

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



COMUNDO
im RomeroHaus
Kreuzbuchstrasse 44, CH-6006 Luzern
Telefon: +41 58 854 11 00
www.comundo.org

